

---

## Porsche startet markenoffenen Folierungs-Service

Porsche Digital bringt mit „Second Skin“ einen Online-Konfigurator an den Start, mit dem künftig Fahrzeuge nach eigenen Vorstellungen foliert werden können. Neben klassischen Designs aus dem Motorsport lassen sich auch eigene Kreationen realisieren. Ebenso sind originale und bislang unveröffentlichte Porsche-Farben wählbar. Die Plattform arbeitet dafür mit Künstlern, Designstudios, Folierungsanbietern und Herstellern von Vinyl-Farben zusammen.

Der Gestaltungs- und Bestellprozess wird über „Second Skin“ abgewickelt. Der Kunde wählt dabei das Fahrzeugmodell aus, gestaltet die Folierung selbständig oder mit Beratung, erhält ein unverbindliches Angebot und kann die Bestellung direkt online tätigen.

Beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans (15. - 16. Juni) tritt das Porsche-Kudenteam Project-1 im Porsche 911 RSR mit einem Design des Künstlers Richard Phillips an. Der New Yorker Pop-Art-Künstler kombinierte dafür drei seiner bekanntesten Arbeiten und schuf damit ein Unikat, das in Kooperation mit „Second Skin“ realisiert wurde.

Der Porsche-Service gilt nicht ausschließlich für Porsche-Besitzer. Das Angebot „Second Skin“ wird ab Juli 2019 verfügbar sein, Vormerkungen sind ab sofort möglich. Der Kunde kann damit alle aktuellen Porsche-Modelle und darüber hinaus auch Fahrzeuge anderer Automobil-Marken folieren. Preislich startet eine Folierung des gesamten Fahrzeugs bei circa 4000 Euro. (ampnet/deg)

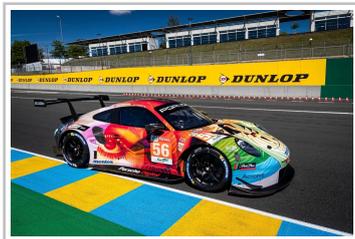
---

## Bilder zum Artikel



Porsche Online-Konfigurator "Second Skin".

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Porsche 911 RSR von Kundenteam Project-1.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche